



Medieninformation

Geologisches Wörterbuch neu aufgelegt

Universität Greifswald, 06.01.2022

Das "Geologische Wörterbuch" ist beim Springer-Verlag (Springer-Spektrum) in einer neuen, vollständig überarbeiteten, erweiterten und neugestalteten Auflage herausgekommen. Es stellt über 5000 Begriffe aus der Geologie und ihren Nachbarwissenschaften anhand kurzer Erläuterungen und einer Vielzahl von neu erstellten erklärenden Abbildungen vor. Das Wörterbuch ist ein Standardwerk, das seit Jahrzehnten nicht nur von Fachleuten, sondern auch von Interessierten gern genutzt wird. Es will zum Verstehen geowissenschaftlicher Texte beitragen und ist ein wichtiger Studienbegleiter für angehende Geowissenschaftler*innen.

Die 13. Auflage des Geologischen Wörterbuchs wurde von Prof. Dr. Martin Meschede vom Institut für Geographie und Geologie der Universität Greifswald in den vergangenen Jahren grundsätzlich überarbeitet. 1937 wurde dieses Wörterbuch erstmalig von Carl Christoph Beringer herausgegeben und in Abständen von fünf bis sechs Jahren aktualisiert.

In über 80 Jahren haben die Geowissenschaften viele neue Erkenntnisse hervorgebracht, die immer wieder in die Überarbeitungen einfließen. Am deutlichsten wird dies im umfassendsten Paradigmenwechsel hin zur modernen Theorie der Plattentektonik Ende der 1960er/Anfang der 1970er Jahre und das bis dahin geltende fixistische Weltbild ablöste. Mit dieser Theorie wurden zahlreiche neue Begriffe in die Geowissenschaften eingeführt, andere wurden umgedeutet oder wurden obsolet.

In der aktuellen Auflage mussten nun auch neue Begriffe eingefügt, vorhandene Begriffe den modernen Sichtweisen angepasst und teilweise neu formuliert werden. Allerdings finden sich auch veraltete Begriffe weiter in dem Nachschlagewerk, da sie in der Literatur früher verwendet wurden; nun sind sie mit Hinweisen versehen, dass sie nicht mehr verwendet werden.

Neu hinzugekommen ist die englische Übersetzung der Begriffe. Sämtliche Abbildungen sind in der neuen Ausgabe farbig angelegt. Die detaillierten stratigraphischen Tabellen wurden aus der Stratigraphischen Tabelle von Deutschland von 2016 (STD 2016) ohne Veränderungen übernommen. Diese Tabelle wurde unter dem Schirm der Deutschen Stratigraphischen Kommission und der Leitung von Dr. Manfred Menning, Potsdam, erstellt und als Poster in DIN-A0-Größe verbreitet. In diesem Buch erscheinen sie nun erstmals in kompakter Buchform.

Weitere Informationen

Martin Meschede, Hans Murawski, Wilhelm Meyer, Geologisches Wörterbuch, 13. Auflage, ISBN: 978-3-662-62721-1

Autor der Voraufgaben: Wilhelm Meyer

[Link zur Onlineversion](#), Preis für die gedruckte Version 109,98 Euro.

Ansprechpartner an der Universität Greifswald

Prof. Dr. Martin Meschede

Regionale und Strukturgeologie

Institut für Geographie und Geologie

Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 17 A, 17489 Greifswald

Tel. +49 3834 420 4560

meschede@uni-greifswald.de